

Es gibt auch unerwartete Feinde

Von Zuckerhoserl

Kapitel 8: Kapitel 8

Erstmal ein großes Sorry!!! Ich wollte so gern hochladen, aber es ging nicht. Nicht weil ich es vergessen hab, sondern weil mein PC kaputt gegangen ist. Ich weiß es ist fast einen Monat her, seitdem ich das letzte mal hochgeladen habe. Aber ich hab am letzten Montag erst ein neues Laptop bekommen.

Deshalb konnte ich weder meine Dojis noch meine Fanfics updaten. Es tut mir wirklich Leid. Weil alle Kapitel sind verloren gegangen und ich alles wieder vom Internet holen musste.

Aber noch ein anderes Thema. Die Kapitel die ich hier hochlade sind zum Teil schon ein halbes Jahr alt. Damals habe ich gerade angefangen zu schreiben. Umändern will ich sie nicht, denn das wäre unfair den Leuten in FF. Also habt bitte Verständnis dafür.

Seto ließ für Joey ein Gästezimmer herrichten und befahl einem Bediensteten ein Abendessen aufs Zimmer bringen.

"Seto? Wie gehts Joey?", fragte Mokuba, der schon wieder aufgewacht war.

"Ihm gehts gut! Er isst gerade zu Abend!", meinte der Angesprochene.

"Ah das ist gut!", murmelte Mokuba müde.

"Ja ich geh dann gleich zu ihm! Und du schläfst jetzt ein bisschen. Morgen musst du nicht in die Schule gehen!", meinte die Brünette.

"Danke!", nuschelte der Schwarzhaarige, bevor er wieder einschlief.

Sein Bruder verließ das Zimmer um nach Joey zu sehen.

Dieser saß derweil auf dem Bett des Gästezimmers und aß hungrig sein Käsebrot.

"Na schmeckts?"

"Ja, danke!"

"Gut!"

"Ähm Seto?"

"Was ist denn?"

"Bist du sauer?"

"Warum denn?"

"Weil Pegasus mich geküsst hat!"

"Natürlich! Gleich Morgen wird er was von meinen Anwälten zu hören bekommen!"

Warum fragst du?"

"Nur so! Ähm könnte ich vielleicht heute bei dir im Bett schlafen?"

"Was?! Warum denn?"

"Naja ich hab ein bisschen Angst allein! Wegen den Vorfällen in den letzten Tagen!"

"Wenn es unbedingt sein muss!"

*Ja! Ich habe es geschafft! Heute werde ich zusammen mit Joey in einem Bett liegen! Ja endlich!*freute sich der Firmenleiter.

Joey folgte Seto in sein Zimmer und da beide schon ihre Schlafanzüge an hatten, konnten sie sich beide schon ins Bett kuscheln.

Zu Setos Leidwesen kuschelte sich Joey aber nicht an ihn und hielt einen großen Abstand zu ihm.

Seto wollte das aber nicht akzeptieren, also begann er näher zu dem Blondem zu rutschen und als dieser eingeschlafen war, legte er seine Arme um dessen Bauch.

Dann kuschelte er seinen Kopf an Joeys Nacken.

Mann ist das schön! Hoffentlich wacht er nicht auf!

Seto kuschelte sich noch enger an seinen Angebeten und schlief dann ein.

Am nächsten Morgen...

Der Firmenchef stand schon früh auf um noch immer die verlorenen Daten wiederherzustellen.

Er ließ Joey noch schlafen damit er für den Prozess heute Nachmittag gutvorbereitet war.

Schließlich wollte Seto Pegasus ja verklagen.

Als es dann Zeit für die Schule war und Joey immer noch im Land der Träume war, beschloss der Firmenchef Joey im Bett liegen lassen.

Dann machte er sich auf den Weg zu seiner Limusine.

Nach einer halben Stunde erwacht nun auch der Blonde von seinen Traumwelten.

"Seto?", nuschelte er verschlafen.

Aber da war kein Seto.

Also machte er sich auf den Weg die Villa zu erkunden.

Er hätte sich fast verlaufen, als ihm dann doch eine nette Angestellte den Weg in das Esszimmer zeigte.

Dort saß bereits Mokuba und mampfte ein Nutellabrot.

"Morgen Joey!", begrüßt er ihn.

"Guten Morgen!", antwortete dieser.

"Willst du etwas essen?"

"Nein, hab irgendwie keinen Hunger! Aber sag mal wo ist denn dein Bruder?"

"Seto? Der ist schon in der Schule!"

"Was?! Schon so spät scheiße!"

"Keine Angst! Seto hat uns beide von der Schule für heute krank gemeldet!"

"Puuh! Sonst hätte mich unser Klassenleiter wieder nachsitzen lassen!"

"Hahaha! Aber was ziehst du eigentlich für heute Nachmittag an?"

"Heute Nachmittag?"

"Oh hat Seto es dir nicht gesagt? Er will heute vor Gericht gehen! Wegen Pegasus. Da müssen wir auch erscheinen!"

"Echt jetzt? Kaiba hat das ernst gemeint?"

"Natürlich!"

"Oh nein! Ich weiß gar nicht was ich sagen soll!"

"Sag einfach das was Pegasus gemacht hat! Sag er hat dich geküsst, gegen deinen Willen! Du bist ja noch minderjährig und so was fällt unter sexuelle Belästigung!"

"Echt?! Und du sagst dass er dich geschlagen hat, oder?"

"Yup!"

"Wird er dafür ins Gefängnis kommen?"

"Ich glaub das oder ne saftige Geldstrafe!"

"Ich glaube der zahlt eher als dass er so was tun würde!"

"Haha! Das glaub ich auch!"

"Und was ist wenn er sich dafür bei Seto dann rächt?"

"Das glaube ich nicht, denn sonst würde er von meinem Bruder wieder verklagt werden!"

"Hast wohl recht!"

Lustlos trank Joey seine Milch und beschloss sich noch mal hinzulegen.

Okay, Ende dieses Kapitels! Ich hoffe es hat euch gefallen!